



# Pfarrei St. Andreas Attinghausen

**Pfarradministrator** Erich Camenzind, Kirchweg 12, 6468 Attinghausen **Telefon** 041 870 12 42 **Mail** pfarrer@kath-atinghausen.ch  
**Sekretärin** Priska Walker **Telefon** 041 870 12 42 **Mail** sekretariat@kath-atinghausen.ch **Öffnungszeiten** Dienstag 14.00–16.30 Uhr  
**Sakristan** Toni Stadler **Telefon** 079 937 85 64 **Mail** sakristan@kath-atinghausen.ch  
**Webseite** www.pfarrei-atinghausen.ch

## Gottesdienstordnung

### Samstag, 01. März – Mariensamstag

08.45 Möglichkeit zur stillen Betrachtung  
09.00 Freudenreicher Rosenkranz  
09.30 Hl. Messe

19.00 Vorabendmesse  
Opfer für St. Lorenz, Kasachstan

### Sonntag, 02. März – 08. Sonntag im Jk

09.00 Familiengottesdienst  
Opfer für St. Lorenz, Kasachstan

15.30 Beichtgelegenheit  
16.00 Krankensalbung, Pfarrkirche

### Aschermittwoch, 05. März

#### Gebotener Fast- und Abstinenztag

14.00 Aschenauflegung  
19.00 Hl. Messe  
Aschenauflegung



Bild: Pfarramt

### Donnerstag, 06. März

08.30 Rosenkranz um Priester- und Ordensberufe  
09.00 Hl. Messe der FMG  
anschl. Kaffee im Brückenhaus

### Freitag, 07. März – Herz-Jesu-Freitag Hl. Perpetua und hl. Felizitas

15.00 Barmherzigkeitsrosenkranz  
anschl. stille Anbetung  
18.30 Rosenkranz für die Familien  
19.00 Hl. Messe  
anschl. meditative Anbetung  
Beichtgelegenheit  
20.15 Nachtgebet und Segen

### Samstag, 08. März

19.00 Vorabendmesse  
Opfer für die Dargebotene Hand

### Sonntag, 09. März – 01. Fastensonntag

09.00 Tagmesse  
Opfer für die Dargebotene Hand  
11.00 Taufe

### Mittwoch, 12. März

19.00 Hl. Messe

### Donnerstag, 13. März

08.30 Rosenkranz um Priester- und Ordensberufe  
09.00 Hl. Messe

### Freitag, 14. März

18.30 Rosenkranz  
19.00 Hl. Messe

## Gedächtnisse

### Samstag, 01. März

19.00 – Jahrzeit für  
Robert Wyrsh, Schwändi,  
Geschwister und Familien  
– Jahrzeit für  
Paul und Marie  
Arnold-Zurfluh,  
Kinder und Familien

### Freitag, 07. März

19.00 – Jahrzeit für  
Katharina und Anton  
Wyrsh-Kempf,  
Kinder und Familien

### Samstag, 08. März

19.00 – Jahrzeit für  
Gusti und Hanny  
Müller-Furrer,  
Kinder und Familien

### Donnerstag, 13. März

09.00 – Jahrzeit für  
Josef-Maria und Hedwig  
Kempf-Gamma und Kinder

## Beichtgelegenheit

Samstag, 16.00 - 16.30 Uhr  
und 18.30 - 18.45 Uhr

## Evangelien der Sonntage



01./02. März Lk 6,39-45  
08./09. März Lk 4,1-13



## Fastnacht

Jubel und Stille, ausgelassene Freude und Einkehr - beides gehört zum Leben eines gläubigen Menschen. Ausgelassenheit, weil die Botschaft Jesus Frohbotschaft ist und wir zur Freude berufen sind. Einkehr und Umkehr, weil die wahre Freude über die Hinwendung zu Gott zu finden ist. Deshalb gehört das Fasten genauso wie die Nacht vor dem Fasten - die Fastnacht - zur guten katholischen Tradition. Oder eben der Karneval, die Tage ausgelassener Freude bevor man dem Fleisch (lat. carne) lebewohl (lat. vale) sagt. Ein letzter kräftiger Ausschank - der Fastentrunk (ahdt. Fasching) - bevor die Fastenzeit beginnt.

Sich den Fastnächten hinzugeben fällt in der Regel leichter als den Fasttagen. Genuss verlangt keine Überwindung. Hingabe, Opfer und Verzicht hingegen schon. Zum Fernsehschauen - gemütlich bei Bier und Chips - muss ich mich nicht zwingen - zum Ausschalten des Fernsehers und Aufräumen hingegen schon. Zur Schokolade muss man das Kind nicht antreiben - zum Spinat schon. Fastnachtschüechli aufzunehmen ist leicht - Fastnachtschüechli abzunehmen schwer. Und dies alles, obwohl letzteres eigentlich wichtiger, nützlicher, gesünder ist. Ohne Schokolade kann der Mensch notfalls auch leben, ohne Gemüse nur schwer. Fastnacht kann notfalls mal ausfallen. Umkehr nie. Deshalb braucht es Eltern, die ihr Kind zum gesunden Essen mahnen. Und Ärzte, die ihre Patienten auf den rechten Lebensstil hinweisen. Und die Kirche, die auf jeden Fastnachtsdienstag den Aschermittwoch folgen lässt. Weil Freude in Fülle und ewige Güter für den vergänglichen Menschen nur beim Vollkommenen - bei Gott - zu finden sind.

Frohe Fastnächte und frohe Fasttage.

Erich Camenzind, Pfarradm.

## Aus der Pfarrei

### Taufe

Durch das Sakrament der Taufe wird in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:



**Thea**, Tochter von Michael Lussmann und Melanie Gisler, Freiherrenstrasse  
*Gott, segne Eltern und Kind*

### Bestattung

Aus unserer Pfarrei verstorben ist:  
**Theres Truttman-Aschwanden**  
Jg.1938, ehem. Reussstrasse 17  
Herr, gib ihr die ewige Ruhe.



## Kollekte

### 01./02. März, Schule «St. Lorenz» in Kasachstan

Das Projekt „Sankt Lorenz“ ist in ganz Kasachstan einzigartig. Es wurde 1996 vom Berliner Priester Pater Lorenz Gawol gegründet. Seine Erfahrungen aus der Seelsorge erweckte in ihm den Wunsch, den Kindern und Jugendlichen eine fundierte Bildung, wie auch eine geistige Formierung und individuelle Förderung auf der Basis des christlichen Menschenbildes zu ermöglichen. Seit dem Jahr 2000 wird das Projekt von der Gemeinschaft der Diener Jesu und Mariens (SJM) zusammen mit den Franziskanerinnen von Vöcklabruck getragen. Rund 200 Schüler aus den zum Teil sehr entlegenen Dörfern der Umgebung im Norden Kasachstans besuchen heute die Schule.

*Pater Leopold von den SJM wird mit uns die Messe am Freitag, 07. März, feiern und uns noch mehr über das Projekt erzählen.*

### 08./09. März, Die Dargebotene Hand

Rund 200'000 Anrufe erreichen jährlich die Telefonseelsorge 143. Die Kollekte ist eine wichtige Unterstützung, damit die freiwilligen Mitarbeiter gut ausgebildet und qualifiziert begleitet werden können.

## Mitteilungen

### Krankensalbung, 02. März

Der erste Sonntag im März ist weltweit der Krankensonntag. Alle, die unter körperlichen oder geistigen Krankheiten oder unter Altersgebrechlichkeit leiden, sind herzlich eingeladen an diesem Sonntag das Sakrament der Krankensalbung zu empfangen. Das Sakrament kann auch öfters im Leben empfangen werden. Machen Sie bitte Menschen aus Ihrem Umfeld darauf

aufmerksam und helfen Sie ihnen an diesem Gottesdienst dabei zu sein.

*Sonntag, 02. März, 16.00 Uhr, Pfarrkirche  
Beichtgelegenheit ab 15.30 Uhr*

### »Hunger frisst Zukunft« - Unterlagen

#### Fastenaktion 2025

Der Fastenkalender, als Begleiter durch die Fastenzeit sowie die Fastensäcklein zur Unterstützung der schweizerischen Fastenaktion liegen in der Kirche im Schriftenstand auf. Die Kollekte für die Fastenaktion wird am 5. Fastensonntag und am Palmsonntag aufgenommen. Fastensäcklein können jederzeit auch der Sonntagskollekte beigegeben oder im Pfarrhaus abgegeben werden.



### Aschermittwoch, 05. März

»Gedenke Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst.« Von uns allen wird in hundert Jahren nicht viel mehr bleiben als ein bisschen Erde. Der Gedanke an die Vergänglichkeit bewegt uns einerseits dazu, das Beste aus unseren Tagen zu machen, die uns geschenkt sind. Er bewegt uns aber auch dazu, das Beste zu machen aus der Ewigkeit, die wir erwarten - durch das Bemühen um ein Leben, das unserer Berufung zur Heiligkeit entspricht.

*Hl. Messe mit Aschenausteilung: Mittwoch, 05. März, 19.00 Uhr.*

*Die Asche wird an diesem Tag ebenfalls ausgeteilt um 14.00 Uhr.*

### Hl.-Messe der FMG, 06. März

Wir feiern den Gottesdienst für den Weltgebetstag zum Thema «wunderbar geschaffen». Auch halten wir das Gedächtnis für Josi Herger-Volken, Fini Püntener-Imhof, Anna Zurfluh-Holdener und Marie Tresch-Dittli.



### Seniorenachmittag, 13. März

Die Senioren treffen sich wieder am Donnerstag, 13. März, ab 13.30 Uhr im Pfarreiheim Brückenhaus. Herzliche Einladung zu Spiel und Spass und zu einem feinen Zabig und Dessert.

### 54. Generalversammlung FMG, 14. März

Zu unserer GV vom 14. März um 20.00 Uhr im Restaurant Krone laden wir Sie herzlich ein.

Zuerst wird ein Nachtessen serviert, anschliessend findet die Generalversammlung



statt. Wir bitten Sie um Anmeldung **bis 10. März** an:

Marlen Zurfluh 079 284 41 70 oder

Salome Epp 079 655 47 79

Der Vorstand und der Präses freuen sich auf einen gemütlichen Abend.

Vorstand FMG Attinghausen

## zum Vormerken

### «Der Himmel - echt?» Predigtreihe zur Fastenzeit

Biblische und theologische Impulse zu den letzten Dingen - über das, was uns der Glaube über das Leben nach dem Tod lehrt, prägen die Sonntagspredigten auf das Osterfest hin. Die Predigtreihe beginnt mit dem 2. Fastensonntag.

## Dies und das...

### www.wirfasten.ch

«Wir fasten» bietet jeden Tag einen Impuls zur Fastenzeit über das Handy an. Über 1000 Personen liessen sich davon in den vergangenen Jahren inspirieren. In diesem Jahr vielleicht auch Sie?

## Zum Schmunzeln...

In Attinghausen streiten sich drei Frauen um das Alter ihrer Familien. Die erste Frau sagt: «Ich bin eine Herger. Wir haben schon das Brot für den Abendmahlsaal geliefert.» Die zweite Frau sagt: «Ich heisse Wyrtsch. Meine Familie ist noch viel älter. Sie hat schon das Holz für die Arche Noah besorgt.» Zum Schluss meldet sich auch noch Frau Zurfluh: «Das ist alles gar nichts. Ihr kennt doch alle die Geschichte von Adam und Eva im Paradies! Und seht ihr: Die Eva, die war eine geborene Zurfluh.»



Der Pfarrer zu Besuch im Kindergarten. Er fragt einen Kleinen: «Na, wie heisst du denn?» Der Kleine ist völlig überrascht: «Du musst doch wissen, wie ich heisse, du hast mich doch getauft.»